MEINE ERDE

Wegweiser für die Reerdigung im Trauerfall

Was Sie im Todesfall für die Reerdigungsbestattung wissen sollten

Bitte beachten Sie: MEINE ERDE ist kein Bestattungsinstitut, sondern bietet die Durchführung von Reerdigungen an. Klassische Bestattungsdienstleistungen wie die Organisation der Formalitäten sowie der gewünschten Trauerfeierlichkeiten übernimmt das begleitende Bestattungsinstitut. Bei unserem Komplettpaket »Einfach Erde« übernimmt dies ebenfalls ein Bestattungspartner.

Wichtige Informationen in Kürze

Reerdigungs-Standort	Die Reerdigung findet in einem unserer Alvarien in Kiel oder Mölln, Schleswig-Holstein, statt. Auch Personen aus anderen Bundesländern können dort reerdigt werden.
Beisetzungsort	Derzeit kann die neue Erde auf Friedhöfen in **Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern** und **Hamburg** beigesetzt werden. Die neue Erde unterliegt dabei in Deutschland genauso wie die Asche aus der Kremation der Bestattungs- und Friedhofspflicht.
Voraussetzung der/des Verstorbenen	Die Körpergröße darf derzeit maximal 2 Meter betragen und die/der Verstorbene nicht mehr als 120 Kilogramm wiegen.
Bestattungsinstitut	Um ein Bestattungsinstitut zu finden, das eine Reerdigung begleitet, nutzen Sie bitte die Postleitzahl-Suche auf unserer Karte: www.meine-erde.de/standorte. Bei unserem Komplettpaket »Einfach Erde« arbeiten wir mit einem Bestattungspartner zusammen, der deutschlandweit tätig ist.
Kosten	Eine Reerdigungsbestattung ist im Gesamtpaket »Einfach Erde« ab 4.250 € (inkl. MwSt. | zzgl. fallbezogene Überführungskosten) möglich. Unsere Partner-Bestattungsinstitute erstellen Ihnen ein individuelles Angebot, das auch auf Ihre persönlichen Wünsche zur Abschiedsgestaltung eingehen kann.
Einbettung in den Kokon	Die Einbettung der/des Verstorbenen in den Kokon findet in unseren Räumlichkeiten oder auf Wunsch in geeigneten Räumen des begleitenden Bestattungsinstituts bzw. in einer Kapelle der Wahl statt*. * nicht in Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Sachsen möglich
Trauerfeier	Eine Trauerfeier kann vor der Reerdigung im Bestattungsinstitut oder in einer Kapelle stattfinden – oder im Anschluss bei der Beisetzung der neuen Erde auf dem Friedhof. Eine persönliche Abschiednahme ist auch bei der Einbettung in den Kokon möglich. Beim Komplettpaket »Einfach Erde« können Sie eine Einbettungs- und Beisetzungszeremonie hinzubuchen.

MEINE ERDE

Was im Trauerfall bei einer Reerdigung festzulegen ist

1. Bestattungsinstitut beauftragen

Option A: Beauftragung des Komplettpakets »Einfach Erde«

Unser Bestattungspartner übernimmt alle grundlegenden Bestattungsdienstleistungen wie beispielsweise Abholung, hygienische Grundversorgung und Überführung. Für eine umfassende Beratung stehen unsere Kolleg:innen Ihnen telefonisch zur Verfügung: 030.209 655 888.

Option B: Ein Partner-Bestattungsinstitut vor Ort beauftragen

Kontaktieren Sie eines unserer Partner-Bestattungsinstitute in Ihrer Region für ein individuell auf Sie abgestimmtes Angebot für eine Reerdigungsbestattung – zu finden per Postleitzahl-Suche auf www.meine-erde.de/standorte.

Option C: Ein Bestattungsinstitut Ihrer Wahl beauftragen

Wenden Sie sich an das Bestattungshaus Ihres Vertrauens. Sollte dieses noch nicht zu unserem Partner-Netzwerk gehören, erhält es weitere Informationen von uns unter partner@meine-erde.de.

2. Abschiednahme gestalten

Persönliche Abschiednahme und Trauerfeier

Um sich von Ihrem verstorbenen Menschen zu verabschieden, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- ☐ zu Hause (in den meisten Bundesländern für 24 bis 36 Stunden möglich) oder im Abschiedsraum des Krankenhauses, Hospizes oder der Pflegeeinrichtung
- ☐ am offenen Sarg in den Räumlichkeiten des Bestattungsinstituts oder einer Kapelle
  → nur bei der Begleitung durch ein Bestattungsinstitut vor Ort möglich
- ☐ am offenen Kokon bei der Einbettung – im Alvarium oder bei entsprechenden räumlichen Gegebenheiten auch im Bestattungsinstitut (hier können naturbelassene Blumen und Briefe auf Naturpapier beigegeben werden)
  → bei der Einfach Erde-Bestattung als Einbettungszeremonie hinzubuchbar
- ☐ nach 40 Tagen bei der Beisetzung der neuen Erde auf dem Friedhof
  → bei der Einfach Erde-Bestattung als Beisetzungszeremonie hinzubuchbar

Reerdigungstuch

Nach der Reerdigung wird die neue Erde für die Beisetzung auf dem Friedhof in ein Naturfasertuch eingeschlagen. Dieses Tuch können Sie während der 40 Tage mit letzten Grüßen versehen:

- ☐ Tuch selbst farbig gestalten, z.B. bemalen oder besticken
  → nur bei der Begleitung durch ein Bestattungsinstitut vor Ort möglich
- ☐ Tuch bleibt naturbelassen

Wünsche für die Trauerfeier

3. Ort der Beisetzung abstimmen

Die neue Erde kann derzeit auf Friedhöfen in Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und Hamburg beigesetzt werden. Für die Wahl eines Friedhofs haben Sie folgende Möglichkeiten:

Option A: Unseren Partnerfriedhof in Warsow, Mecklenburg-Vorpommern wählen

Dieser bietet Ihnen pflegefreie, halbanonyme Reerdigungsgrabstellen: Auf einer Langraswiese, die zweimal jährlich gemäht wird, entsteht eine artenreiche »Lebenswiese«. Steelen mit Namensschilder ermöglichen ein öffentlich zugängliches Gedenken.

Option B: Einen Friedhof wählen, der bereits Reerdigungsgrabstellen anbietet

Auf unserer Standort-Karte können Sie Friedhöfe, die bereits aktiv Reerdigungsgrabstellen anbieten, finden und auswählen: www.meine-erde.de/standorte.

Option C: Einen Wunschfriedhof anfragen

In den oben genannten Bundesländern kann Ihr Bestattungsinstitut auch bei Ihrem Friedhof vor Ort anfragen, ob dieser Reerdigungs-Beisetzungen ermöglicht und zu welchen Konditionen.

Weitere Informationen im Trauerfall

Die unabhängige Verbraucherinitiative aeternitas bietet auf ihrer Seite hilfreiche Leitfäden zur Unterstützung im Trauerfall an: www.aeternitas.de/downloads.

Weitere Notizen